



Fig. 113.

Herstellung einer elastischen Leimform für Gipsgiessen und gegossenes Gipsgesimse.

Masse erhärtet und der nach der Herausnahme des Gipsmodells a die negative Form für weitere Vervielfältigung bildet.

Das Ziehen der Gesimse in Gips geschieht in der Weise, dass man die betreffende negative Gesimseschablone an einem Schlitten befestigt, der vermittelt einer angebrachten Führung an einer Holzleiste hin- und hergeschoben wird, nachdem der Gips der Form der Schablone gemäss in der Länge des Gesimses eingetragen ist.